

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Tage werden kürzer und die ersten Blätter an den Bäumen färben sich bunt.

Nach einem planungsreichen Sommer, steht der Herbst nun vor der Tür und wir möchten die Gelegenheit nutzen, Sie über die neuesten Vorhaben in unserer Gemeinde zu informieren.

Wir laden Sie zu der

Gemeindevertretersitzung

am Donnerstag, den 27. September 2007

um 19.30 Uhr

in Siegmund´s Gasthof in Revensdorf

herzlich ein.

Am Ende der Tagesordnung wird es wiederum eine **Einwohnerfragestunde** geben, auf die wir Sie besonders aufmerksam machen möchten. Gerne dürfen Sie Ihre Fragen, Anliegen und Anregungen einbringen.

Im Verlauf der Sitzung werden u.a. folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- **Bericht des Bürgermeisters**
- **Vorstellung der Aktivregion Dänischer Wohld durch Regionalmanager Klaus Juschkat**
- **Erlass des I. Nachtragshaushalts 2007**
- **Einwohnerfragestunde**

Sicherer Schulweg !

Vor über 25 Jahren wurde der Sander Weg ausgebaut. Der Knick wurde verschoben und in die verbreiterte Trasse wurde neben der Fahrbahn ein Radweg angelegt. Damals wie heute ist diese Ortsverbindungsstrasse ein zentraler Schulweg und dient sowohl vielen Kraftfahrzeugen als auch vielen Fußgängern, Sportlern und Radfahrern als beliebte Strecke zwischen Revensdorf und Gettorf.

Seit dem Ausbau des Sander Wegs hat sich das Verkehrsaufkommen deutlich erhöht und insbesondere landwirtschaftliche Fahrzeuge haben heute größere Ausmaße. Da nach über zwei Jahrzehnten ohnehin dieser Weg saniert werden muss, planen wir, den gegenwärtigen Anforderungen Rechnung zu tragen, und eine neue Ausbauphase einzuleiten.

Dazu wird die Fahrbahn neu asphaltiert und um mehr als einen Meter verbreitert.

Der künftig zwei Meter breite Radweg wird mit einem Rundbord von der Fahrbahn getrennt, so dass die erforderliche Verkehrssicherheit gegeben wird, doch der Bordstein notfalls überfahrbar sein wird.

In einer weiteren Phase planen wir, eine durchgehende Straßenbeleuchtung bis nach Gettorf zu schaffen. Die Versorgungsleitungen hierfür sollen schon in der ersten Ausbauphase verlegt werden.

Wir wollen einen Beitrag zur Sicherung besonders des Schulweges schaffen. Daher hat die Gemeinde Lindau erneut einen Antrag zum Bau eines Radweges entlang der Kreisstraße 92, ab Schinkel, über Großkönigsförde bis nach Revensdorf gestellt. Dieser wird möglicherweise eine hohe Bedeutung bekommen, sollte diese Strecke als Transportweg im Zuge der Verbreiterung des Nord-Ostsee-Kanals dienen.